

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss
Sitzungsnummer	7 / 2019
Sitzungsdatum	05.12.2019
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	21:12 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal

Teilnehmerliste

Für den Ausschuss:

Herr Sven Vollrath
 Frau Johanna Iovine
 Frau Liselotte Blume-Denise
 Frau Hildegard Brandstätter
 Frau Sigrid Breyer

Fraktionsvorsitzende:

Herr Josef Fiedler
 Herr Hans Michael Platz

Gemeindevorstand:

Herr Felix Kusicka

Verwaltung:

Herr Henning Ameis
 Herr Alexander Dinges
 Herr David Svoboda

Schriftführer:

Frau Michelle Rimer

Presse: 1

Zuhörer: 7

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1	VL-128/2019	Waldwirtschaftsplan 2020
2	FA-9/2019	Antrag der SPD-Fraktion vom 23.11.2019 hier: Tag der offenen Tür des Rathauses
3	FA-10/2019	Antrag der SPD-Fraktion vom 28.11.2019 hier: Barrierefreiheit in der Gemeinde
4	VL-125/2019	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020
5	VL-134/2019	Ankauf von landwirtschaftlichem Gelände
6	VL-133/2019	Lokale Partnerschaft
7	VL-123/2019	Öffentlich rechtliche Vereinbarung zur Holzvermarktung

7 Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses

8	VL-124/2019	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übernahme von Aufgaben nach dem ProstSchG
9	VL-119/2019	Deckung Zuschussbedarf Schulkindbetreuung "Tintenklecks"
10		Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1	VL-135/2019	Ankauf von landwirtschaftlichem Gelände hier: Preisgestaltung

Niederschrift

Ausschussvorsitzender Vollrath stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.
 Der Ausschuss wählt Frau Michelle Rimer einstimmig zur stellvertretenden Schriftführerin.
 SPD-Fraktionsvorsitzender Fiedler weist auf das krankheitsbedingte Fehlen des FLB-Fraktionsvorsitzenden hin und stellt fest, dass auch kein anderes FLB Parteimitglied zur Sitzung erschienen ist.

TOP	DS-Nr.	Titel						
1	VL-128/2019	Waldwirtschaftsplan 2020						
Bemerkungen:		Verwaltungsmitarbeiter Dinges berichtet aus der Sitzung des Bau-, Gewerbe-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses vom 04.12.2019, in der der Waldwirtschaftsplan ausführlich und nachvollziehbar vorgestellt worden ist. Der Waldwirtschaftsplan wird einstimmig empfohlen.						
Beschluss:		Der beigefügte Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2020 wird beschlossen.						
Abstimmungsergebnis:		Einstimmig						
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	Ja	Nein	Enthaltung	5	0	0
Ja	Nein	Enthaltung						
5	0	0						

2	FA-9/2019	Antrag der SPD-Fraktion vom 23.11.2019 hier: Tag der offenen Tür des Rathauses						
Bemerkungen:		SPD-Fraktionsvorsitzender Fiedler erläutert den von seiner Fraktion gestellten Antrag. Ihnen sei aufgefallen, dass die Distanz zwischen der Verwaltung und den Bürgern immer größer wird. Ein Tag der offenen Tür soll dabei helfen, dass diese Distanz abgebaut bzw. verringert wird. CDU-Fraktionsvorsitzender Platz erklärt, dass seine Fraktion diese Aufgabe primär bei den Parteien sehe. Außerdem weist er darauf hin, dass die Schulklassen in der Jahrgangsstufe 3/4 das Rathaus besuchen und dort eine Führung erhalten. Ausschussmitglied Iovine erklärt, dass die CDU Fraktion das Problem in der Begründung sieht. Daher soll der Begriff „Politische Abläufe“ in „Verwaltungsabläufe“ umgeändert werden. CDU-Fraktionsvorsitzender Platz erklärt, dass die CDU-Fraktion den Antrag stellen wird, dass sich die Gemeinde Biblis in den Sozialen Netzwerken präsentieren soll. Um die Bürger auf diesem Wege über die Sitzungen und die daraus resultierenden Ergebnisse zu informieren. Der Antrag der SPD-Fraktion wird einstimmig empfohlen.						
Beschluss:		<u>Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion:</u> Die Gemeindevertretung beschließt: Es wird im Rathaus ein „Tag der offenen Tür“ veranstaltet.						
Abstimmungsergebnis:		Einstimmig						
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>5</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	Ja	Nein	Enthaltung	5	0	0
Ja	Nein	Enthaltung						
5	0	0						

7 Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses

3	FA-10/2019	Antrag der SPD-Fraktion vom 28.11.2019 hier: Barrierefreiheit in der Gemeinde						
Bemerkungen:		SPD – Fraktionsvorsitzender Fiedler erläutert den von der SPD-Fraktion gestellten Antrag. Bürgermeister Kusicka sichert zu, dass die Mittel im Haushalt 2020 bereitgestellt werden. Der Antrag wird einstimmig empfohlen.						
Beschluss:		<p><u>Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion:</u></p> <p>Die Gemeindevertretung beschließt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Es wird ein Haushaltsposten zur Barrierefreiheit von Gehwegen und Zugängen in den Haushaltsplan aufgenommen. 2. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, eine Prioritätenliste für die Absenkung von Bordsteinen für Biblis, Wattenheim und Nordheim zu erstellen. 3. Es wird ein Betrag in Höhe von 20.000 € / pro Jahr in den Haushaltsplan eingestellt. 4. Es wird in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Sozialverbänden eine Ortsbegehung durchgeführt. 5. Die Barrierefreiheit wird in den öffentlichen Gebäuden, insbesondere dem Rathaus, überprüft. 6. Es werden rollstuhl- und rollatorgerechte Sitzgelegenheiten in der Gemeinde Biblis geschaffen. 						
Abstimmungsergebnis:		<p>Einstimmig</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="486 1131 774 1153">Ja</th> <th data-bbox="774 1131 1093 1153">Nein</th> <th data-bbox="1093 1131 1385 1153">Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="486 1153 774 1198">5</td> <td data-bbox="774 1153 1093 1198">0</td> <td data-bbox="1093 1153 1385 1198">0</td> </tr> </tbody> </table>	Ja	Nein	Enthaltung	5	0	0
Ja	Nein	Enthaltung						
5	0	0						

4	VL-125/2019	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020
---	-------------	---

Bemerkungen:

Zu Beginn sind die Fragen aus der BGLU Ausschusssitzung des Vortages geklärt worden:

- Kostendeckung Helfrichgärtel III → aktueller Stand: 653.045,56 €
- Verortung des Bauhofes ist nicht geplant
- Übertragung der Mittel aus dem Haushaltsjahr 2019 für ein Sportstättenkonzept in Verbindung mit einer möglichen Verlegung des Jugendcafés(?); Konzept soll 2020 erarbeitet werden
- Erhöhung der Niederschlagswassergebühr → Ansatz muss korrigiert werden, da die Gebühren für die Straßenentwässerung, welche die Gemeinde Biblis selbst trägt, nicht berücksichtigt worden sind
- Standorte der Brücken 1-03 und 1-08 sind von Herr Alexander Dinges anhand des Lageplanes dargestellt worden

SPD-Fraktionsvorsitzender Fiedler benennt den hohen Anstieg der Personalkosten im Jahr 2020. In dem Zusammenhang fordert er, dass bei der Aufstellung des kommenden Haushaltplanes eine detaillierte Auflistung der Personalkosten mit beigefügt wird, so dass alle Veränderungen klar ersichtlich und erkennbar werden. Außerdem erklärt Fiedler ausführlich, dass die SPD-Fraktion sich dafür ausspricht die Stelle „Digitalisierung und Hauptsachbearbeitung“ im Stellenplan zu streichen. Fiedler betont zusätzlich, dass es Dienstleister wie bspw. die Ekom 21 gibt, welche die Kommunen bei der Einführung des OZG unterstützen sollen. Daher beantragt die SPD-Fraktion, dass über diese Stelle einzeln abgestimmt werden soll. CDU-Fraktionsvorsitzender Platz erklärt, dass er dies differenzierter sehe, da der IT Bereich immer komplexer werde. Der Antrag auf Streichung ist mit 2 Ja-Stimmen

7 Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses

abgelehnt worden (3 Nein-Stimmen).

CDU und SPD-Fraktion einigen sich darauf, dass die zwei Gärtnerstellen (EG5) mit einem Sperrvermerk versehen werden sollen. Zwei Gärtnerstellen (EG4) werden in den Stellenplan aufgenommen, da es sich hierbei um zwei Stellen für Langzeitarbeitslose handelt, welche durch „Neue Wege“ gänzlich finanziert werden. Wichtig hierbei ist, dass diese Stellen auch mit dem entsprechenden Vermerk über Befristung und die Gegenfinanzierung durch das Jobcenter gekennzeichnet werden.

Ausschussmitglied Iovine erkundigt sich, weshalb die Kosten für Fortbildung und Weiterbildung gestiegen sind. Verwaltungsmitarbeiter Svoboda erklärt, dass in diesem Produkt auch die Kosten für externe Stellenbewertungen mitaufgeführt sind. SPD-Mitglied Bollig schlägt vor die Kosten für Fortbildungen im Haushaltsjahr 2021 detaillierter aufzulisten. Ausschussmitglied Iovine rät zusätzlich dazu, bei eklatanten Steigerungen in der Begründung direkt eine genaue Auflistung zu geben, so dass Rückfragen vermieden werden können.

Bürgermeister Kusicka erläutert auf Rückfrage des Ausschusses, dass bei der Anschaffung einer mobilen Radaranlage die Kosten für das Leasing eines mobilen Gerätes wegfallen werden. Dennoch soll zusätzlich eine Radaranlage für die Ortsdurchfahrt Wattenheim geleast werden, um so die LKW Durchfahrten zu fänden und so langfristig das Problem zu lösen.

CDU-Fraktionsvorsitzender Platz erkundigt sich, wie lange das Leasing laufen würde. Dazu kann die Verwaltung aber noch keine Rückmeldung geben. Ausschussvorsitzender Vollrath erfragt, ob das Leasing in Wattenheim aus datenschutzrechtlichen Gründen machbar sei, da in der Vergangenheit solch ein Antrag schon gescheitert sei.

Der Ausschuss erkundigt sich über die im Haushalt aufgeführte Finanzierung von Sportgeräten für die Pfaffenauhalle.

Verwaltungsmitarbeiter Dinges erklärt, dass die Turngemeinde Biblis einen Antrag gestellt habe, da die Geräte aufgrund des Alters nicht mehr funktionsfähig seien. Ebenso erklärt er, dass sich die TG durch Mittel des Landessportbundes an der Finanzierung der Sportgeräte beteiligen wird.

Ebenso erfragt der Ausschuss die Standorte der geplanten Löschbrunnen für Nordheim und das Gewerbegebiet. Ingo Ess erklärt, dass Nordheim nächstes Jahr insgesamt vier Löschbrunnen erhalten wird. Zwei aus dem Ansatz von 2019, welche noch nicht umgesetzt worden sind und zwei stehen im Ansatz für 2020. Auch die bereits im Ansatz 2019 geplanten Löschbrunnen im Gewerbegebiet werden erst 2020 installiert. Die genauen Standorte sind noch nicht bekannt.

Fiedler lobt die Verwaltung, dass trotz der schweren Finanzlage keine Kassenkredite aufgenommen worden sind und die Verbindlichkeiten an einem erfreulichen Tiefpunkt liegen.

Beschluss:

Der vorliegende Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, die Haushaltssatzung, das zugehörige Haushaltssicherungskonzept einschließlich der Budgetierungsrichtlinie und dem Finanzstatusbericht werden unter Berücksichtigung der in den Haushaltsberatungen festgelegten Änderungen beschlossen.

Die Ausfertigung des Haushaltsplans soll der Kommunalaufsicht des Kreises Bergstraße zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.

Der Haushaltsplan enthält genehmigungspflichtige Bestandteile.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig		
Ja	Nein	Enthaltung

3	2
---	---

5	VL-134/2019	Ankauf von landwirtschaftlichem Gelände
---	-------------	---

Bemerkungen: Die Beschlussvorlage wird vom Ausschuss einstimmig empfohlen.

Beschluss: Es wird beschlossen, die folgenden Grundstücke in der Gemarkung Biblis zu erwerben:
 Flur 8, Flurstück 122, Bei der Saulache, 1.478 qm;
 Flur 8, Flurstück 123, Bei der Saulache, 3.510 qm;
 Flur 8, Flurstück 124, Bei der Saulache, 11.135 qm und
 Flur 15, Flurstück 112, Neben der Spitzgewann, 4.956 qm.
 Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die entsprechenden Verhandlungen zu führen und den notariellen Kaufvertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ja	Nein	Enthaltung
5		

6	VL-133/2019	Lokale Partnerschaft
---	-------------	----------------------

Bemerkungen: Die Beschlussvorlage wird vom Ausschuss einstimmig empfohlen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Lokale Partnerschaft mit den in der Sach- und Rechtslage aufgezählten neun Funktionsträgern

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ja	Nein	Enthaltung
5		

7	VL-123/2019	Öffentlich rechtliche Vereinbarung zur Holzvermarktung
---	-------------	--

Bemerkungen: Der Beschluss über die interkommunale Zusammenarbeit in Bezug auf die Holzvermarktung wird einstimmig empfohlen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Unterzeichnung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur gemeinsamen Holzvermarktung im Rahmen einer Interkommunalen Zusammenarbeit zum 01.01.2020.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ja	Nein	Enthaltung
5		

8	VL-124/2019	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übernahme von Aufgaben nach dem ProstSchG
---	-------------	---

Bemerkungen: Der Beschlussvorschlag wird vom Ausschuss einstimmig empfohlen.

Beschluss: Mit Bezug auf die vom Gemeindevorstand beschlossene Zusammenarbeit mit dem Kreis Bergstraße (VL-3/2019), beschließt die Gemeindevertretung den Abschluss der beigefügten öffentlich rechtlichen Vereinbarung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ja	Nein	Enthaltung
5		

9	VL-119/2019	Deckung Zuschussbedarf Schulkindbetreuung "Tintenklecks"
---	-------------	--

Bemerkungen: Der Ausschuss beschließt einstimmig den außerplanmäßigen Zuschuss für die Schulkindbetreuung Tintenklecks.

7 Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 15.000 € zur Deckung der Finanzierungslücke der Schulkindbetreuung Tintenklecks. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Ja	Nein	Enthaltung
5		

10

Verschiedenes

Bürgermeister Kusicka informiert, dass die Gemeinde Biblis Fördergelder in Höhe von 407.000 € im Rahmen des Stadtumbaus nun offiziell erhalten hat.

Ebenso berichtet er, dass die Orteinfahrt Bürstädter Straße nun wieder geöffnet sei und die Baumaßnahmen abgeschlossen seien.

Vollrath
Vorsitzender

Rimer
(Schriftführer)